



FACHTAGUNG

Wider die Verschwendung II Strategien gegen Obsoleszenz

Donnerstag, den 25. Juni 2015
Jerusalemkirche
Lindenstr. 85
10969 Berlin

Für Mensch & Umwelt

**Umwelt
Bundesamt**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Obsoleszenz ist in aller Munde. Seit einigen Jahren wird Obsoleszenz in Unternehmen, Wissenschaft, Politik sowie Umwelt- und Verbraucherschutzverbänden intensiv diskutiert. Produkte, die vor Erreichen einer optimalen Lebens- oder Nutzungsdauer ersetzt und/oder entsorgt werden, haben einen höheren Verlust von Ressourcen und eine vermehrte Entstehung von Abfällen zur Folge.

Aus diesen Gründen hat eine Reihe von Forschungsvorhaben des Umweltbundesamtes (UBA) das Thema Obsoleszenz aus technischer, ökonomischer, rechtlicher und sozialer Perspektive beleuchtet und Analysen sowie Handlungsempfehlungen erarbeitet.

Eine abfallvermeidende Produktgestaltung und -nutzung stand im Mittelpunkt der Tagung „Wider die Verschwendung“ im vergangenen Jahr. Anknüpfend an die aktuelle öffentliche Debatte über den Verschleiß von Produkten (Obsoleszenz) wird die diesjährige Fachtagung die Themen Produktnutzung und Produktlebensdauer vertiefen.

Gibt es Veränderungen in der technischen Lebensdauer und in der Nutzungsdauer von Produkten, auf welche die Umweltpolitik reagieren muss? Welcher Instrumentenmix ist geeignet, um auf Formen von werkstofflicher, ökonomischer, funktionaler oder psychologischer Obsoleszenz zu reagieren? Welche Maßnahmen können die Markttransparenz hinsichtlich der Lebensdauer von Produkten erhöhen, verbesserte Bedingungen für eine Reparatur schaffen und eine verstärkte Wiederverwendung von Produkten befördern? – Das sind die Fragen, die Schwerpunkt der Diskussion sein sollen.

Die Tagung will damit die Plattform für einen breiten fachlichen Dialog schaffen. Neben einer Vorstellung aktueller Aktivitäten des Umweltbundesamtes und bereits bestehender Ansätze werden namhafte Expertinnen und Experten aus Politik, Industrie, Wissenschaft und Nichtregierungsorganisationen über ein breites Spektrum an Strategien gegen Obsoleszenz diskutieren.

Dr. Michael Angrick
(Umweltbundesamt, Fachbereichsleiter III)

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu dieser Fachtagung nutzen Sie bitte die Online-Anmeldung unter: <http://www.umweltbundesamt.de/themen/abfall-ressourcen/abfallwirtschaft/abfallvermeidung/wider-die-verschwendung-ii>

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass angesichts begrenzter räumlicher Kapazitäten, die Anmeldung ggf. frühzeitig geschlossen werden muss.

Tagungsorganisation:



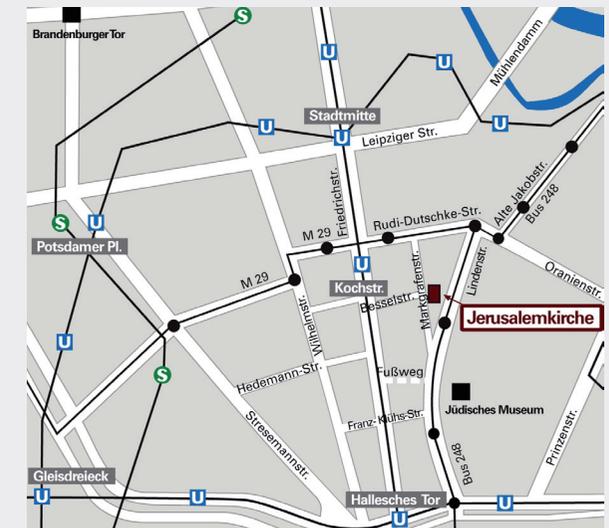
Für organisatorische Rückfragen wenden Sie sich bitte an m.ralls@oeko.de

Anreise

mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: U6 bis Kochstr., 5 Min. Fußweg

Bus: 248 bis Jüdisches Museum, M29 bis Lindenstr./Oranienstr.



Programm

Moderation: Prof. Dr. Rainer Griebhammer (Öko-Institut)

10:00	Begrüßung und Einführung in die Thematik <i>Maria Krautzberger</i> (Präsidentin UBA)					
10:20	Forschung und Handlungsempfehlungen des Umweltbundesamtes zu Produktnutzung und Produktlebensdauer <ul style="list-style-type: none">▶ Soziale und gesellschaftliche Aspekte zur Produktnutzung, <i>Christian Löwe</i> (UBA)▶ Ökonomische Aspekte der Produktlebensdauer, <i>Dr. Michael Golde</i> (UBA)▶ Rechtliche Ansätze zur Stärkung eines nachhaltigen Konsums im Bereich der Produktnutzung, <i>Dr. Nadja Salzborn</i> (UBA)▶ Faktencheck – Erkenntnisse aus einer Studie zur Obsoleszenz von Elektro- und Elektronikgeräten, <i>Dr. Ines Oehme</i> (UBA)▶ Diskussion	<ul style="list-style-type: none">▶ <i>Dr. Klaus Mittelbach</i>, Geschäftsführer Zentralverband der Elektrotechnik- und Elektronikindustrie▶ <i>Hubertus Primus</i>, Vorstand der Stiftung Warentest▶ <i>Prof. Dr. Lucia Reisch</i>, Copenhagen Business School und Leiterin des CCMP an der Zeppelin Universität Friedrichshafen			<ul style="list-style-type: none">▶ Ökonomie und Technik langlebiger Produkte, <i>Volker Blume</i> (PT Vision Europe B.V.)▶ Diskussion	
		14:15	Strategien gegen Obsoleszenz – Überlegungen zu Maßnahmen auf EU-Ebene <i>Dr. Hugo-Maria Schally</i> , Europäische Kommission, Generaldirektion Umwelt		Reparatur und Wiederverwendung <ul style="list-style-type: none">▶ Umsetzungsstand zum Abfallvermeidungsprogramm – Stärkung der Wiederverwendung, <i>Susann Krause</i> (UBA)▶ Wiederverwendung bei Elektro- und Elektronikgeräten – Ein Blick in die Praxis, <i>Martin Koch</i> (Geschäftsführer uve regional GmbH)▶ Vorbereitung zur Wiederverwendung von Elektroaltgeräten, <i>Matthias Fabian</i> (UBA)▶ Reparatur, Wiederverwendung und Vermietung im Reparatur- und Servicezentrum R.U.S.Z, Wien, <i>Sepp Eisenriegler</i> (geschäftsführender Gesellschafter R.U.S.Z.)▶ Diskussion	
		14:45	Kaffeepause			
		15:15	Strategien gegen Obsoleszenz Weiterentwicklung produktpolitischer Ansätze zur Erreichung einer technischen Mindestlebensdauer und Markttransparenz <ul style="list-style-type: none">▶ Prüfung der technischen Produktlebensdauer – Der Beitrag der Normung, <i>Karin Both</i> (DIN Verbraucherrat)▶ Technische Mindestlebensdauer – Vom Umweltzeichen zum Massenmarkt, <i>Siddharth Prakash</i> (Öko-Institut)		17:15	Zusammenfassung und Ausblick <i>Dr. Michael Angrick</i> (UBA)
12:00	Mittagspause				17:30	Ende der Veranstaltung
13:00	Podiums- und Publikumsdiskussion „Vom Wissen zum Handeln“ <ul style="list-style-type: none">▶ MinDir <i>Dietmar Horn</i>, Leiter der Abteilung Grundsatzangelegenheiten der Umwelt-, Bau- und Stadtentwicklungspolitik, BMUB▶ <i>Ingmar Streese</i>, Geschäftsleiter Verbraucherpolitik, Verbraucherzentrale Bundesverband					